Objekttyp:	Advertising
Zeitschrift:	Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
Band (Jahr): Heft 7-8	31 (1977)
PDF erstellt	am: 28.04.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

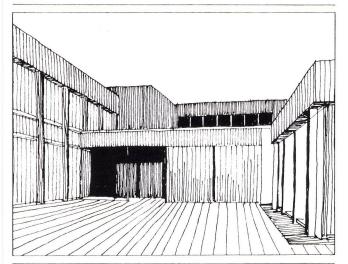
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Permalux-eloxiertes Aluminium für die Aussenarchitektur



Permalux heisst:

Farbechtes, Hartanodisiertes, Lichtechtes, Dekoratives, Eigenfarbiges Aluminium von der FFA-OV*.

Permalux heisst auch:

Grosse Beständigkeit der Farbtönungen von Neusilber über Bronze bis Schwarz. Aussergewöhnliche Lebensdauer. Dauerhafter metallischer Glanz. Hervorragend geeignet für die Aussenarchitektur.

Flug- und Fahrzeugwerke AG Altenrhein CH-9422 Staad SG Tel. 071-43 01 01

*FFA-Oberflächenveredelungwir machen mehr aus Aluminium

Oberflächenveredelung





Seifenspender. Hochglanzverchromt. O-Ring-Konstruktion mit zweckmäßiger Dosierung. Ausladung 150 mm oder 100 mm. ¼ oder ½ Liter Inhalt. Auch mit Klarsichtbehälter.



Armaturen für Wasser, Gas, Heizung, Lüftung und Industrie

Nyffenegger & Co. AG Armaturenfabrik Metallgießerei

8050 Zürich-Oerlikon Birchstr. 108 Tel. 01 46 64 77



Praxis-erprobte «solar-tech»-Sonnenheizungen gibt es für jeden Zweck: für Warmwasser, für Heizung — für Frei- und Hallenbäder (direkt anschliessbar an Filterkreislauf: braucht weder zusätzliche Pumpe noch Wärmeaustauscher... in 1–2 Tagen betriebsbereit montiert!).

Dank ihres <u>geringen Gewichtes</u> lassen sich «solar-tech»-Sonnenkollektoren überall plazieren: auf dem Schrägdach, Flachdach, an der Stützmauer oder Fassade oder im Garten.

Wetterfest, 100% korrosionssicher ohne chem. Zusätze, wartungsfrei.

Möchten Sie <u>detaillierte Unterlagen?</u> Bitte legen Sie einen adressierten, frankierten Umschlag bei.

solar-tech

Solar-Technik AG Postfach, CH-2500 Biel 3-W191

Int. an Sonnenheizung für 🗆 Freibad 🗀 Hallenbad 🗀 Warmwasser 🗀 Raumheizung

Unsere Kunden jeden Alters und Standes sind nicht einfach Möbel-Konsumenten. Sondern Persönlichkeiten mit Lebensstil und gutem Geschmack.



ROHE AG, Werdmühleplatz 4, 8023 Zürich Tel. 01/25 83 61 Parkhaus Urania

SECURITON

FÜR WERTSCHUTZ

Securiton schützt Menschen, Maschinen, Mobiliar, Gebäude, Barund Sachwerte vor den Folgen von Einbruch und Überfall. Mit allen Mitteln modernster Sicherheitstechnik.

> Grund genug, jetzt mit uns zu sprechen. Vorbeugen ist besser als nicht mehr heilen können.

DIE FIRMENGRUPPE IM DIENSTE DER SICHERHEIT

Securitas AG Schweizerische Bewachungsgesellschaft 3052 Zollikofen Telefon 031 57 2132

Securiton AG Alarm- und Sicherheitssysteme 3052 Zollikofen Telefon 031 57 04 92

Contrafeu AG Brandschutzsysteme 3110 Münsingen Telefon 031 92 18 33



Entschiedene Wettbewerbe

Herisau: «Obstmarkt»

In der ersten Stufe wurden 34, in der zweiten noch 9 Entwürfe beurteilt. Ergebnis:

1. Preis (Fr. 12000.-): E. Gisel, Zürich, Mitarbeiter Leo Schweitzer; 2. Preis (Fr. 11800.-): Max Ziegler, Zürich, Mitarbeiter H. Zimmer, W. Schibli; 3. Preis (Fr. 7000.-): F. Bereuter AG, Rorschach, Mitarbeiter R. Krebs; 4. Preis (Fr. 6500.-): Obrist und Partner AG, St. Moritz, Mitarbeiter M. Andreola, M. Zimmermann; 5. Preis (Fr. 5500.-): R. Antoniol und K. Huber, Frauenfeld: 6. Preis (Fr. 4000.-): Oskar Müller und Robert Bamert, St. Gallen; 7. Preis (Fr. 2200.-): Adorni und Gisel, Arbon, Mitarbeiter M. Bischof; 8. Rang: Beate Schnitter, Zürich, Mitarbeiterin Monica Wehrli; 9. Rang: Richard Brosi, Chur, verkehrstechnische Beratung P. Hartmann: Ankauf (Fr. 6000.-): Aurelio und Galfetti Ivano Gianola, Bellinzona.

Das Preisgericht empfiehlt der Bauherrschaft, die Verfasser der beiden erstrangierten Projekte mit der Überarbeitung ihrer Entwürfe zu beauftragen. Zusätzlich wurde jedem Teilnehmer der zweiten Stufe eine feste Entschädigung von Fr. 2800.- ausge-Fachpreisrichter waren zahlt. Koch, Gemeindebaumei-Jakob ster, Herisau; Werner Gantenbein, Zürich; Otto Glaus, Zürich; Professor Dolf Schnebli, Zürich; Werner Stücheli, Zürich; Max Werner, Greifensee.

Obergösgen SO: Ideenwettbewerb Dorfkernplanung

In diesem Wettbewerb wurden 26 Entwürfe beurteilt. Ergebnis: (Fr. 6000.-): 1. Preis Architekten Otto Glaus, Bert Allemann, Ernst Bringolf, Jean-Pierre Freiburghaus, Hans Stünzi; 2. Preis (Fr. 4800.-): Benedikt Huber, in Firma Huber und Trachsel, Zürich; Mitarbeiter Klaus Hornberger, Conz von Gemmingen; 3. Preis (Fr. 4600.-): Peter Fierz, Basel; 4. Preis (Fr. 4400.-): Oskar Bitterli, Zürich; 5. Preis (Fr. 4200 .-): Hans Zangger, Zürich; 6. Preis (Fr. 2200.-): Rudolf Enggist, Solothurn, und Peter Altenburger, Günsberg; 7. Preis (Franken 2000.-): Metron-Architektengruppe, Brugg-Windisch; 8. Preis (Fr. 1800.-): Kurt Nußbaumer, Basel.

Das Preigericht empfiehlt der Bauherrschaft, den Verfasser des erstprämiierten Entwurfs mit der Ausarbeitung eines speziellen Bebauungsplanes zu beauftragen. Es würde ferner begrüßen, wenn bei der Projektierung des Dorfzentrums auf die Verfasser der erstrangierten Entwürfe Rücksicht genommen würde. Fachpreisrichter waren J.P. Aebi, Bern; C. Fingerhuth, Zürich; H. Schachenmann, Solothurn; R. Steiner, Winterthur; F. Schwarz, Zürich.

Chur: Graubündner Kantonalbank

In diesem Projektwettbewerb wurden 18 Entwürfe beurteilt. 1 Entwurf mußte nach Öffnen der Verfasserkuverts ausgeschlossen werden, da die Projektverfasser die Teilnahmebedingungen nicht erfüllten. Ergebnis:

1. Preis (Fr. 18000.-) mit Antrag Weiterbearbeitung): Menn, Chur, Mitarbeiter B. Consoni; 2. Preis (Fr. 14000.-): A. Liesch, Chur, Mitarbeiter R. Vogel, A.P. Müller, S. Götz; 3. Preis (Fr. 9000.-): A. Theus, Chur; 4. Preis (Fr. 8500.-): A. Alig, Lenzerheide; 5. Preis (Fr. 8000.-): R. Knapp, Scuol; 6. Preis (Franken 7500.-): R. Brosi, Chur; 7. Preis (Fr. 7000.-): R. Stummer, Maienfeld; Ankäufe (Fr. 4000.-): Monica Brügger, Chur, R. Obrist, St. Moritz, Mitarbeiter H. Bauder, M. Andreola; O. Kober, St. Moritz. Fachpreisrichter waren Professor J. Schader, Zürich; W. Stücheli, Zürich; A. Neininger, Zürich.

Zürich: Wohnüberbauung Manesse an der Ütlibergstraße

In diesem Projektwettbewerb auf Einladung wurden 9 Entwürfe beurteilt. «Das Preisgericht bedauert, daß die Architekten E. Bürgisser und R. Winiger auf die Projekteingabe verzichtet haben. Angesichts gegenwärtig schwierigen Auftragslage ist es besonders bedauerlich, daß der Teilnehmer nicht rechtzeitig zugunsten einer anderen Architekturfirma zurückgetreten ist.» Ergebnis:

1. Preis (Fr. 6200.-): Jakob Schilling, 2. Preis Zürich; (Fr. 5800.-): Arcoop, Ronner, Rüegg, Marbach, Zürich; Alex Nägeli tta, Thalwil; Preis (Fr. 4200.-): und Marco Caretta, Thalwil; 4. Preis (Fr. 3800.-): Kuhn und Zürich, Mitarbeiter Stahel. Fischer, R. Hungerbühler.

Das Preisgericht empfiehlt der Bauherrschaft, die Verfasser der zwei erstprämiierten Projekte mit der Überarbeitung ihrer Entwürfe zu beauftragen. Jeder Verfasser erhielt eine feste Entschädigung von Fr. 3000.–. Fachpreisrichter waren Adolf Wasserfallen, Stadtbaumeister, Zürich; Bruno Gerosa, Zürich; Peter Leemann, Zürich; Martin Munter, Bern.